



# **Sammlung Theaterzettel**

## **Alt-Heidelberg**

### **Meyer-Förster, Wilhelm**

**1919-01-31**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

#### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



# National-Theater Mannheim

35

## Neues Theater im Rosengarten.

Freitag, den 31. Januar 1919.

# Alt-Heidelberg

Schauspiel in fünf Akten von W. Meyer-Förster  
Spielleitung: Karl Marx

### Personen:

Karl Heinrich, Erbprinz von Sachsen-Karlsburg	Fritz Odemar
Staatsminister v. Gangl, Excellenz	Robert Garrison
Hofmarschall Freiherr v. Passarge, Excellenz	Hans Godek
Kammerherr von Breitenberg	Hermann Kupfer
Kammerherr Baron von Meying	Georg Köhler
Dr. phil. Jüttner	Karl Neumann-Hoditz
Lutz, Kammerdiener	Max Grünberg
Graf von Asterberg	Fritz Alberti
Karl Bilz	Adolf Jungmann
Kurt Engelbrecht	Hermann Trembach
von Banfin	Adolf Karlinger
von Reinicke	Josef Viktor
von Wedell, Sago-Borussia	Hermann Kupfer
Erster	Fritz Müller
Zweiter	Heinrich Füllkrug
Dritter	Alexander Roberti
Rüder, Gastwirt	Hugo Boiffin
Frau Rüder	Julie Sanden
Frau Dörffel, deren Tante	Elise de Sant
Kellermann	Alexander Köfert
Käthie	Helene Leydenius
Ein Musikus	Hans Wambach
Schöllermann	Louis Reisenberger
Glanz	Hugo Schödl
Neuter	Georg Becker
Ein Vasal	Karl Böller

Mitglieder der Heidelberger Korps Bandalia, Sago-Borussia, Saxonia, Gaestphalia, Rhenanania, Suevia  
Kammerherren, Musikanten.

Zwischen dem zweiten und dritten Akte vier Monate, zwischen dem dritten und vierten Akte zwei Jahre.

Nach dem zweiten Akte findet eine größere Pause statt.

Kasseneröffnung 6<sup>1/2</sup> Uhr      Anfang 7 Uhr      Ende gegen 10 Uhr

Die Rücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

### Eintritts-Preise:

Logenplätze auf der Empore 1. Reihe	Mk. 5.30	Parquet 1. Abteil.	Mk. 4.70
(Loge VIII, X. & XII.) 2. und 3. Reihe	" 4.70	" 2. "	" 3.50
Empore 1. Reihe 1. Abteilung (Nr. 53—80)	" 4.70	" 3. "	" 2.10
1. Reihe II. Abt. (Nr. 1—52)	" 2.95	" 4. "	" 1.50
2. Reihe (Nr. 101—138)	" 2.95	" 5. "	" 0.80
3. Reihe	" 1.60	Auf der Estrade (Nr. 41—81)	" 4.20

Kartenvorverkauf an der Hoftheaterkasse für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr (ausgenommen Sonn- und Feiertage). — Tagesverkauf an der Hoftheaterkasse an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier). Am Tag der Vorstellung von 11—1 und von 3—4<sup>1/2</sup> Uhr an der Kasse im Rosengarten; außerdem bei den Verkaufsstellen: August Kremer, Paradeplatz D 1, 5 und im Zeitungs-Büro.

Zu Kartendestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benutzen.

Nach jeder Theatervorstellung hält ein Wagen der elektrischen Straßenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstraße zur Fahrt nach Ludwigshafen.

### Im Hoftheater:

Freitag,	31. Januar, D 27, mittlere Preise: Herr Tandolo	Anfang 7 Uhr
Samstag,	1. Februar, Außer Abonnement, kleine Preise: Die Räuber	Anfang 5 <sup>1/2</sup> Uhr
Sonntag,	2. Februar, Außer Abonnement, hohe Preise: Carmen	Anfang 6 Uhr

### Im Neuen Theater:

Sonntag,	2. Februar: Der Herr Senator	Anfang 7 Uhr
----------	------------------------------	--------------